

## EINLADUNG



Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Land profitiert in vielerlei Hinsicht von der Europäischen Union. Ein Bereich, in dem dies besonders deutlich wird, sind die von der EU mitfinanzierten Förderprogramme. Insbesondere die Mittel der Struktur- und Kohäsionspolitik sowie der Agrarpolitik leisten einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung von Zukunftsinvestitionen in Hessen.

Mit dem Jahr 2021 hat nun eine neue Förderperiode der EU begonnen. Der EFRE, Interreg sowie der ESF + werden Bewährtes fortführen und neue Schwerpunkte setzen. Für den ELER wird die neue Förderperiode im Jahr 2023 starten.

Es ist mir ein wichtiges Anliegen, dass die vielfältigen Fördermittel im Land bekannt sind, damit die EU-Hilfen auch wirklich vor Ort ankommen können. Daher möchte ich Sie zu unserer Konferenz „Europa für Hessen: Über Ziele und Chancen in der neuen EU-Förderperiode“, die am 4. November 2021 erstmals im Online-Format stattfinden wird, ganz herzlich einladen.

Ich freue mich darauf, Sie bei der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Mark Weinmeister  
Hessischer Staatssekretär für Europangelegenheiten

## PROGRAMM

<b>09:00</b>	<b>Einwahl in die Konferenz</b>	Elisabeth Wauschkuhn, <i>Deutsche Kontaktstelle des Programms Interreg Nordwesteuropa</i>
<b>09:30</b>	<b>Begrüßung</b> Mark Weinmeister <i>Hessischer Staatssekretär für Europangelegenheiten</i>	Fragerunde
<b>09:45</b>	<b>Grußworte</b> <i>(Videobotschaften)</i>	<b>11:00</b> <b>Pause</b>
	Tarek Al-Wazir <i>Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen</i>	<b>11:15</b> <b>ESF+</b> Frau Regina Ludwig/Herr Egbert Holthuis, <i>Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Inklusion (GD EMPL) der Europäischen Kommission</i>
	Kai Klose <i>Hessischer Minister für Soziales und Integration</i>	Ulrike Thomas, <i>Leiterin der ESF-Verwaltungsbehörde, HMSI</i>
	Priska Hinz <i>Hessische Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</i>	<b>ELER</b> Kathrin Maria Rudolf, <i>Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Räume (DG AGRI) der Europäischen Kommission</i>
<b>10:00</b>	<b>Die EU-Förderung in der neuen Förderperiode – Perspektiven aus Sicht der EU und des Landes Hessen</b>	Joachim Dippel, <i>Leiter der ELER-Verwaltungsbehörde, HMKLV</i>
	<b>EFRE</b> Kai Stryczynski/Julien Abratis, <i>Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung (GD Regio) der Europäischen Kommission</i>	Fragerunde
	Holger Haubfleisch, <i>Leiter der EFRE-Verwaltungsbehörde, HMWEVW</i>	<b>12:15</b> <b>Pause</b>
	<b>Interreg Europe und Nordwesteuropa</b>	<b>12:45</b> <b>Was konnte in der laufenden Förderperiode mit der EU-Förderung erreicht werden?</b> Vorstellung von Best Practice Beispielen aus den verschiedenen EU-Fonds
	Dagmar Meinen, <i>Referentin im Bereich Landesplanung und europäische Raumentwicklung, HMWEVW</i>	<b>13:45</b> <b>Abschlussrunde</b>
		<b>14:00</b> <b>Ende der Veranstaltung</b>
		<b>Moderation:</b> <b>Susanne von Münchhausen</b> Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)

## EU-FÖRDERPROGRAMME

### Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)

Mit dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung werden in Hessen Investitionen unterstützt, welche das Ziel der Förderung von Wachstum und Beschäftigung verfolgen. Die vier thematischen Schwerpunkte der aktuellen Förderperiode des EFRE umspannen insbesondere die Förderung von technologieorientierter Forschung und Entwicklung, Unterstützung von Gründungen und Projekten kleiner und mittlerer Unternehmen, Maßnahmen zur Senkung der CO2-Emissionen sowie eine nachhaltige Stadtentwicklung. Die Ziele der neuen Förderperiode in Hessen werden sich auf ein wettbewerbsfähigeres und intelligenteres Europa sowie ein grüneres und CO2-neutrales Europa konzentrieren.

### Interreg Europe und Interreg Nordwesteuropa

Interreg ermöglicht europaweite Kooperationen nicht nur mit Akteuren aus unterschiedlichen Ländern, sondern auch aus unterschiedlichen Bereichen wie Verwaltung, Wirtschaft und Forschung. Mit dem Austausch von Erfahrungen, Wissen und exemplarischen Handlungsansätzen werden Maßnahmen zur regionalen Entwicklung vorangetrieben und die Zusammenarbeit in Europa vertieft.

### Europäischer Sozialfonds Plus (ESF+)

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF+) ist das wichtigste Instrument der EU zur Förderung von Beschäftigung, Wachstum und sozialer Eingliederung. Gefördert werden Projekte, die hessischen Bürgerinnen und Bürgern einen gleichberechtigten Zugang zu allgemeiner und beruflicher Bildung ermöglichen sowie die aktive Inklusion und die Beschäftigungsfähigkeit erhöhen. Neben Beschäftigten und Arbeitslosen profitieren insbesondere Jugendliche sowie gering qualifizierte und benachteiligte Personengruppen von der Förderung. Flankierend werden Akteure der beruflichen Bildung gefördert. In der Förderperiode 2021 – 2027 wird ein verstärkter Fokus auf Nachhaltigkeit und Digitalisierung gelegt

### Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

Über den ELER werden in Hessen die Erhaltung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Agrar-, Forst- und Ernährungswirtschaft sowie die Verbesserung der Umweltsituation gefördert, z.B. durch die Umsetzung von Innovationen oder umwelt- und klimafreundlichen Bewirtschaftungsformen. Darüber hinaus werden lokale

Akteure und regionale Konzepte unterstützt, welche darauf abzielen, lebenswerte Dörfer und vitale ländliche Räume zu erhalten und weiterzuentwickeln. In der neuen Förderperiode wird ein noch stärkerer Fokus auf die Förderung eines intelligenten, krisenfesten und diversifizierten Agrarsektors gelegt, auf den Beitrag zu den umwelt- und klimabezogenen Zielen des Landes, die Stärkung des sozioökonomischen Gefüges in ländlichen Gebieten und Berücksichtigung gesellschaftlicher Anliegen sowie die Modernisierung des Sektors durch Förderung und Weitergabe von Wissen sowie Innovation und Digitalisierung.

## ANMELDUNG

Um eine Anmeldung per Mail wird bis spätestens **29.10.2021** gebeten an:

[eu-veranstaltungen@stk.hessen.de](mailto:eu-veranstaltungen@stk.hessen.de)

Bitte senden Sie zur Anmeldung für die Veranstaltung das beigefügte Formular, mit dem Sie Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten erklären, an uns zurück.

Bei Rückfragen: 0611 32 11 36 51

## VERANSTALTER



Die Hessische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Bevollmächtigte des Landes Hessen beim Bund



**In Kooperation mit:**  
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW)



## EINLADUNG

**Europa für Hessen:  
Über Ziele und Chancen  
in der neuen  
EU-Förderperiode**

**am  
4. November 2021  
um 9:30 Uhr  
(Online-Veranstaltung)**